

Datenschutzerklärung

Datenschutzhinweise gemäß Datenschutzgrundverordnung

(DS-GVO) Stand November 2019

Information nach Art. 13 DS-GVO

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist uns sehr wichtig, daher möchten wir Ihnen mit den nachfolgenden Informationen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unseren Verein geben und Sie über Ihre Rechte gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) informieren.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Förderverein der Grundschule am Siegbach e.V.

Austraße 30

35768 Siegbach

E-Mail: FV-Grundschule-am-Siegbach@gmx.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Eine Verpflichtung zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten besteht derzeit nicht.

Bitte wenden Sie sich mit datenschutzrechtlichen Anliegen deshalb direkt an den Vorstand, vgl. Kontaktdaten unter Ziff.1.

3. Welche Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Mitgliedschaft von Ihnen erhalten haben. Zudem verarbeiten wir die Daten, die wir aus öffentlichen Quellen, sofern erforderlich, erhalten haben.

In der Regel handelt es sich um Namen und Vornamen Ihres Kindes, sowie der Erziehungsberechtigten, Adressdaten, Geburtsdatum sowie Bankverbindung.

4. Informationen zur Datenverarbeitung (Zweck der Verarbeitung)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

1) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO

Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Vertragsdurchführung, zur Erfüllung der vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten.

2) Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Dies könnte insbesondere berechtigt sein bei:

- Austausch mit der Schule,
- Austausch mit Behörden,
- Geltendmachung/Verteidigung rechtlicher Ansprüche,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

3) Aufgrund Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a) DS-GVO

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

4) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der oben genannten gesetzlichen Grundlage, sofern aufgrund gesetzlicher Regelung eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte Stelle (beispielhaft statistische Meldung an Behörden) erforderlich ist.

5. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb sowie außerhalb unseres Vereins erhalten diejenigen Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind insbesondere folgende Unternehmen: unsere Dienstleister, Inkasso, Finanzamt, Amtsgericht etc.

Im Übrigen findet die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten nicht statt.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst. Darüber hinaus unterliegen wir gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahren.

7. Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland findet nicht statt.

8. Welche Rechte haben Sie?

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, haben Sie folgende Rechte:

Recht auf Auskunft: Sie haben gemäß Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen; insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts sowie die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden.

Recht auf Berichtigung: Gemäß Art. 16 DS-GVO haben Sie das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung: Sie haben gemäß Art. 17 DS-GVO das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Soweit eine weitere Verarbeitung gemäß Art. 17 Abs. 3 DSGVO erforderlich ist, haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Maßgabe von Art. 18 DSGVO.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben gemäß Art. 20 DS-GVO das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Beschwerderecht: Gemäß Art. 77 DS-GVO haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Im vorliegenden Fall ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DS-GVO erfolgt, zu widersprechen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, von Ihnen erteilte Einwilligungen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Bitte verwenden Sie hierzu die oben genannten Kontaktdaten!